

V.24.R Heilbach

Ergebnisse der Wasserläufer

(P. Rechner und R. Becht)

GK: 2373420000
GA: 40 - 44, 50, 51
TK25 Blatt Nr. 6915 Wörth

Erhebungszeitraum:
von 24.04.2007
bis 01.07.2007

Kenndaten

Gewässertyp:	Riedelgewässer
Länge des kartierten Abschnitts:	700 m
Talgefälle:	niedrig
Gewässerlandschaft:	Quartäre und pliozäne Sedimente (Niederterrassen)

Gewässerbeschreibung

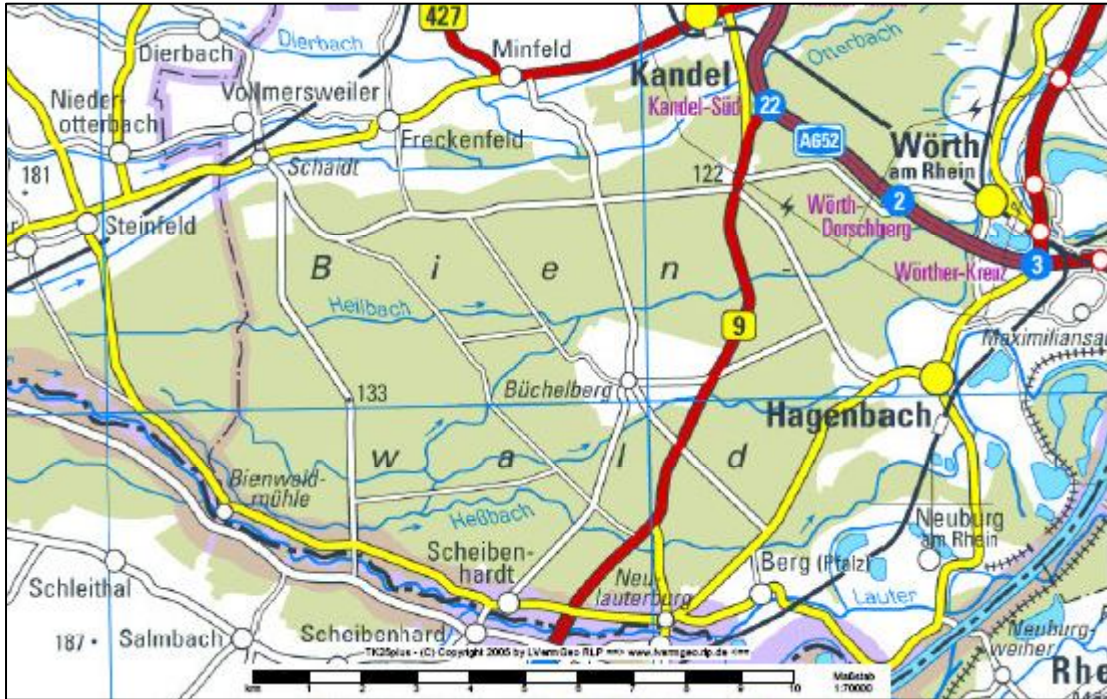
Text Wasserläufer:

„Der Referenzabschnitt des Heilbachs liegt bei Wörth im Naturraum Vorderpfalz. Der Heilbach fließt durch den wunderschönen Bienwald und ist besonders wegen seiner goldbraunen Farbe bemerkenswert. Die durch das Blätterdach des Bienwalds fallenden Sonnenstrahlen rufen dann den Eindruck hervor, bei dem feinen Kies auf der Bachsohle handele es sich um pures Gold. Vermutlich wird die Färbung durch eine außergewöhnliche Zusammensetzung von Huminstoffen im Wasser hervorgerufen.

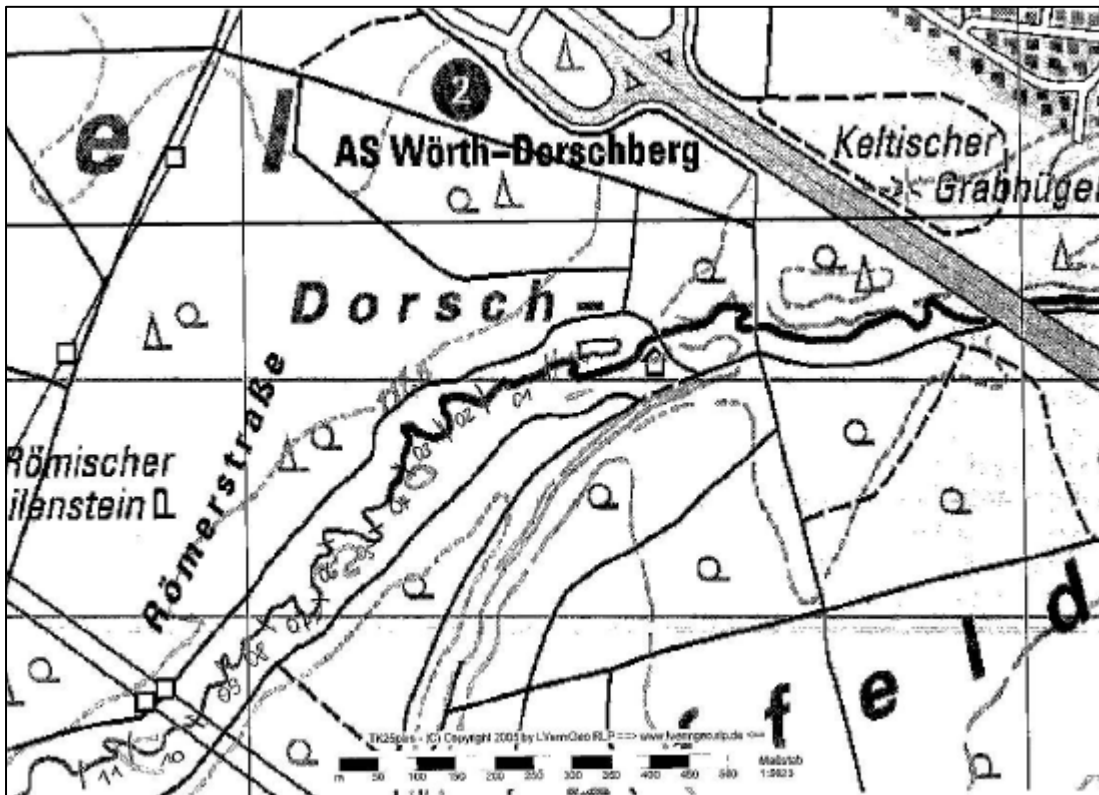
Die Insektenfauna ist reichhaltig, Köcherfliegen- und Eintagsfliegenlarven lassen sich im flachen Wasser gut beobachten. Dagegen fehlen sämtliche Bachbewohner, die keine flugfähigen Stadien hervorbringen können, wie z.B. Flohkrebse, Muscheln und Strudelwürmer. Dies liegt daran, dass das Gewässer im Sommer regelmäßig trocken fällt, wie es auch im Juni beobachtet werden konnte. Durch die stark schwankende Wasserführung wird die Dynamik des Bachlaufs angeregt. Es sind Nebenarme und alte Mäanderschlingen zu finden.“



Heilbach (Foto: ProLimno GbR)



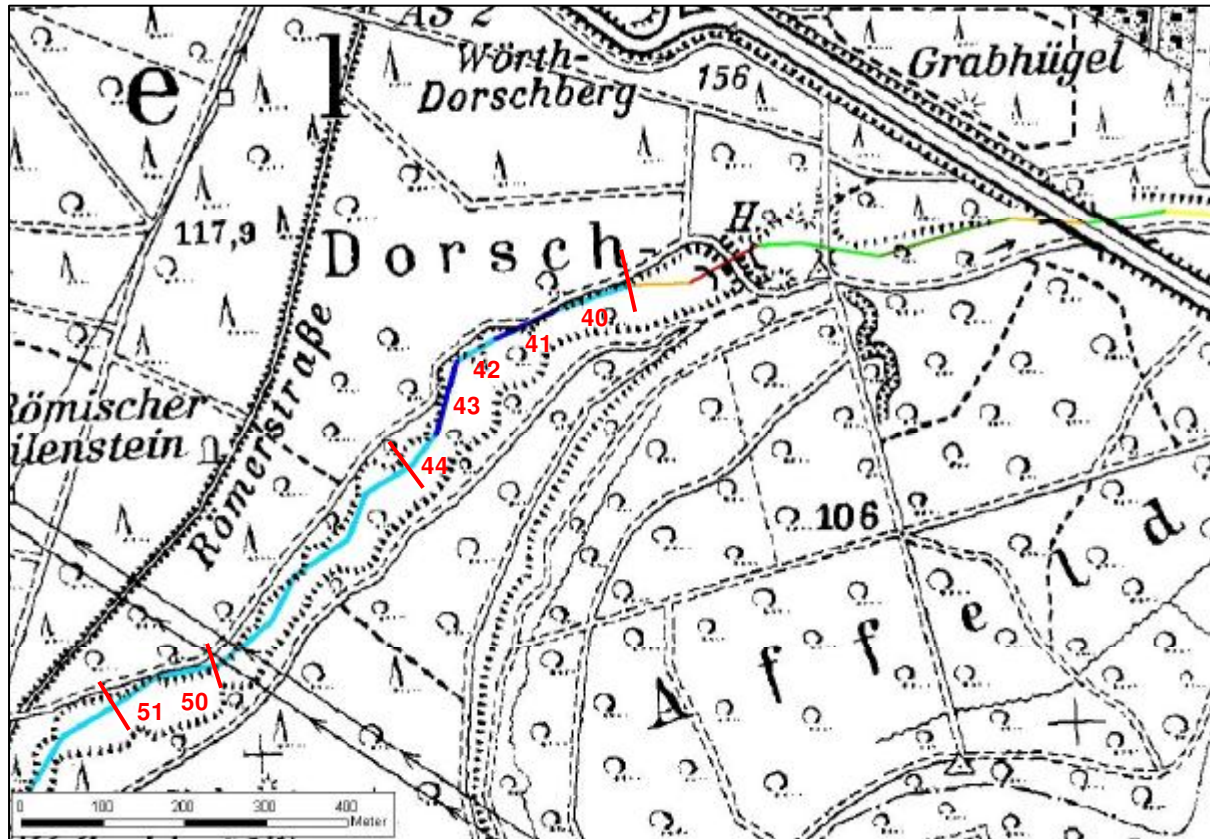
Lage des Heilbachs (Quelle: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation RLP)



Lage der kartierten Abschnitte (Quelle: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation RLP)

Ergebnisse der Strukturgütekartierung

		Ergebnisse der Wasserläufer						
	Gewässerabschnitt Nr.	40 (1)	41 (2)	42 (3)	43 (4)	44 (5)	50 (10)	51 (11)
Laufentwicklung	Laufkrümmung	2	1	2	1	2	1	2
	Krümmungserosion	1	1	1	1	1	1	1
	Längsbänke	1	2	2	1	1	1	2
	Besondere Laufstrukturen	1	1	1	1	1	2	1
Längsprofil	Querbauwerke	x	x	x	x	x	x	x
	Rückstau	x	x	x	x	x	x	x
	Verrohrung	x	x	x	x	x	x	x
	Querbänke	5	2	1	1	1	1	2
	Strömungsdiversität	4	3	4	4	4	4	4
	Tiefenvarianz	3	1	1	1	3	3	3
Querprofil	Profiltyp	1	1	1	1	1	1	1
	Profiltiefe	4	4	4	2	4	4	4
	Breitenerosion	5	5	7	1	7	7	7
	Breitenvarianz	1	1	1	2	1	1	2
	Durchlässe	x	x	x	x	x	x	x
Sohlenstruktur	Sohlensubstrat	x	x	x	x	x	x	x
	Sohlenverbau	x	x	x	x	x	x	x
	Substratdiversität	3	1	3	3	3	3	3
	Besondere Sohlenstrukturen	1	1	1	1	1	1	1
Uferstruktur	Uferbewuchs	1	1	1	1	1	1	1
	Uferverbau	x	x	x	x	x	x	x
	Besondere Uferstrukturen	1	1	1	2	2	2	2
Gewässerumfeld	Flächennutzung	1	1	1	1	1	1	1
	Gewässerrandstreifen	1	1	1	1	1	1	1
	Sonstige Umfeldstrukturen	x	x	x	x	x	x	x
Strukturgüteklasse		2	1	2	1	2	2	2



Farbige Darstellung der Ergebnisse der Strukturgütekartierung



Luftbild Heilbach, Abschnitte 40 - 44 und 50 - 51



Große Breitenvarianz

Foto: ProLimno



Der Schatz im Heilbach

Foto: ProLimno



Lilien auf der Überschwemmungsfläche

Foto: Wasserläufer



Geschlängelter Gewässerlauf mit Sturzbäumen

Foto: Wasserläufer



Ausgetrocknetes Bett mit Restwasserpfützen

Foto: Wasserläufer

Makrozoobenthos

Erhebungsdatum: 20.04.2007

Untersucher GA: 54

Kenndaten

Biozönotischer Gewässertyp: 6

Feinmaterialreicher, karbonatischer Mittelgebirgsbach

Länge des beprobten Abschnitts: 50 m

Arten- und Taxazahlen

Abundance [ind/m ²]	456,127
Number of Taxa	19

Bewertung

Ökologische Zustandsklasse	sehr gut
Qualitätsklasse Modul "Saprobie"	sehr gut
Qualitätsklasse Modul "Allgemeine Degradation"	sehr gut
Qualitätsklasse Modul "Versauerung"	nicht relevant

Stressor	Saprobie	Ergebnis	Qualitätsklasse
	German Saprobic Index (new version)	1,54	sehr gut
	- Dispersion	0,097	-
	- Abundance	17	-

Stressor	Allgemeine Degradation	Ergebnis	Score 0-1	Qualitätsklasse
Ergebnis			0,82	sehr gut
Toleranz	- German Fauna Index type 5	1,154	0,9	sehr gut
Funktionen	- [%] epirhithral (scored taxa = 100%)	25,249	1	sehr gut
Funktionen	Rheoindex (Banning, with abundance classes)	0,8	0,64	gut
Zusammensetzung	- EPT [%] (abundance classes)	46,341	0,59	mäßig

Taxa- und Abundanzenliste

ID_Art (original)	Taxonname (original)	Ind./m2
4293	Amphinemura sp.	37,6
4487	Brachyptera risi	4,1
4642	Chironomidae Gen. sp.	1,0
5075	Eiseniella tetraedra	2,8
5101	Enchytraeidae Gen. sp.	3,0
5291	Gammarus pulex	0,8
5657	Isonychia dubia	17,0
5790	Leuctra sp.	2,0
5972	Metreletus balcanicus	157,7
6108	Nemoura sp.	98,5
6591	Prosimulium sp.	16,3
6592	Prosimulium tomosvaryi	1,0
6853	Simulium sp.	97,3
6972	Tanypodinae Gen. sp.	6,1
7490	Lumbriculidae Gen. sp.	7,1
7842	Simulium venum	1,0
8831	Turbellaria Gen. sp.	0,8
18359	Laccophilus sp.	1,0
18450	Microcara testacea	1,0

Makrophyten / Phytobenthos

Erhebungsdatum: 04.09.2007

Untersucher GA: 54

Untersuchte Komponente: **wegen Trockenfallens nicht bestimmbar**